

Liebe Schulgemeinschaft,
zum Ende des ersten Schulhalbjahres möchte ich Sie über wesentliche Entwicklungen am GEO informieren.



Blick aus dem Schulleitungszimmer

Personalveränderungen

Wegen diverser Lehrerwechsel in diesem Schuljahr möchte ich den Punkt Personalveränderungen etwas ausführlicher darstellen.

Als so genannte Feuerwehrlehrkräfte helfen Frau Farina Schulz und Frau Ellen Backhaus seit Beginn des Schuljahres, den Ausfall erkrankter Kolleginnen und Kollegen am GEO aufzufangen.

Frau Schulz und Frau Backhaus mussten sich innerhalb kürzester Zeit auf den Unterrichtseinsatz einstellen und ich freue mich, dass sie ihren Einsatz engagiert und gewissenhaft ausfüllen.

Frau Backhaus wird uns leider wieder verlassen, da sie eine feste Anstellung gefunden hat. Hier wird eine neue Feuerwehrlehrkraft eingestellt werden, da Frau Lübken im Mutterschutz ist. Frau Backhaus wünsche ich einen guten Start an ihrer neuen Schule.

Unsere Referendare Frau Sandfort und Herr Baumgarten haben mit Erfolg ihr Zweites Staatsexamen abgelegt. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Zukunft!

Leider gibt es für diese Lehrkräfte, die sich durch Kompetenz und Hingabe Anerkennung im Kollegium verdient haben, zurzeit keine Einstellungsmöglichkeiten am GEO.

Herr Baumgarten hilft aber bis zum 31.01.2013 als Feuerwehrlehrkraft am GEO aus.

Wegen weiterer Erkrankungen hat uns die Landesschulbehörde zwei zusätzliche Vertretungslehrkräfte genehmigt: Frau Malek (Physik, Chemie und Mathematik) und Frau Iben (Physik und Mathematik) unterrichten ihre sehr gefragten Fächer bei uns.

Jede Einbindung neuer oder zurückkehrender Lehrkräfte zieht Veränderungen im Stundenplan nach sich, manchmal auch in scheinbar gar nicht beteiligten Klassen.

Dafür bitte ich um Verständnis. Allen erkrankten Kolleginnen und Kollegen wünsche ich auf diesem Wege alles Gute!

Ich bin sehr froh, dass es Herrn Krause-Leipoldt immer wieder gelingt, die Veränderungen in ein so komplexes System wie einen Stundenplan mit mehr als 1000 Unterrichtsstunden einzupflegen. Dabei hilft auch das mitdenkende und engagierte Kollegium, wofür ich sehr dankbar bin.

Die Stelle der stellvertretenden Schulleitung am GEO wurde im Januar erneut ausgeschrieben. Nun hoffen alle, dass es möglichst bald zu einer Entscheidung kommt, damit Herr Krause-Leipoldt seinem Nachfolger noch viel von seinem enormen Erfahrungsschatz vermitteln kann. Unserem stellvertretenden Schulleiter, der dem GEO mit viel Geschick, Fleiß, Akribie und absoluter Verlässlichkeit seit 2006 gedient hat, wünsche ich alles Gute zum wohlverdienten Ruhestand! Die Abschiedsfeier für Herrn Krause-Leipoldt findet am 24.01.2014 statt.

Eine positive Meldung gab es von der NLSchB in den Herbstferien: Das GEO bekommt zwei Beförderungstellen im mittleren Management (Oberstudienrätin/Oberstudienrat) zugewiesen. Die Schule kann das Anforderungsprofil für diese Stellen festlegen und so ganz gezielt bestimmte Aufgabenfelder stärken.

Nach Rücksprache mit dem Personalrat sowie Beratungen in der erweiterten Schulleitung habe ich mich dazu entschlossen, die erste Stelle für die Leitung der GEO-Außenstelle und Mitarbeit in der Oberstufenkoordination auszuschreiben.

Die Zweite Stelle ist für die Fachbereichsleitung Sport und die Förderung der Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern (DFB, EWE-Baskets, Kadersport Schwimmen, Handball usw.) vorgesehen.

Durch diese Kombination werden wir einerseits den wachsenden Anforderungen durch die vermehrte Nutzung von Räumlichkeiten in der Oberschule Eversten gerecht.

Andererseits bauen wir unsere Kompetenzen im Bereich Sport weiter aus („Stärken stärken!“).

Schließlich freue ich mich, Sie darüber informieren zu können, dass wir zum 01.02.2014 drei neue Referendare bekommen:

Frau Liu (Chemie und Mathematik), Frau Teschner (Chemie und Biologie) und Herr Sievers (Englisch und Geschichte). Ihnen wünsche ich einen guten Einstieg und eine erfolgreiche Arbeit am GEO!

Besondere Ereignisse

Am GEO haben im Laufe der vergangenen Monate wieder zahlreiche Veranstaltungen stattgefunden. Auf unserer Homepage, die ab sofort von Frau Grzabka stets aktuell gehalten wird, können Sie sich gerne über alles informieren, was am GEO los ist. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Deshalb verzichte ich hier auf eine detaillierte Aufzählung aller außerunterrichtlichen Ereignisse.

Erinnern möchte ich dennoch an das Inselfest gleich zu Beginn des Schuljahres, zu dem die ganze Schule bei bestem Wetter nach Wangerooge gefahren ist.



Die Schulgemeinschaft zehrt sicher noch lange von diesem wunderbaren Tag, an dem das GEO den Strand von Wangerooge belegte. Wohin man auch blickte, sah man GEO-Schülerinnen und –Schüler, die buddelten, baggerten, flankten, passten und jubelten.

Ein Highlight war dabei sicher das von der SV organisierte Tauziehen am Schluss. Wie in einem Stadion saßen alle GEOaner um das Spielfeld herum im Sand und feuerten die Kämpfer an, die zum Teil bis zu den Knien eingesunken waren und einfach alles gaben.

Auch den Bundessieg der GEO-Mädchenfußballmannschaft beim DFB-Turnier in Thüringen möchte ich an dieser Stelle noch einmal erwähnen.

Sich gegen sämtliche Mannschaften Deutschlands durchzusetzen, darunter diverse Mannschaften mit finanzstarkem Hintergrund (Bayer Leverkusen, Bayern München), ist sensationell!

Nochmals herzlichen Glückwunsch an die Mädchen, Frau Erfmann und an Herrn Zastrow, den Trainer!



Den Lehrerinnen und Lehrern, die die zahlreichen Studienfahrten im ersten Halbjahr 2013/14 organisiert und durchgeführt haben, möchte ich an dieser Stelle nochmals danken.

Dies gilt auch für die Kolleginnen und Kollegen, die ihren Schülerinnen und Schülern erlebnisreiche Tage bei den Austauschfahrten nach Murcia (Spanien) und Sucy-en-Brie (Frankreich) ermöglicht haben.

Reisen bildet – nicht nur das Sprachvermögen.

„Eines der größten Übel des modernen Lebens ist das Fehlen an Unerwartetem, der Mangel an Abenteuern“ schrieb 1840 Théophile Gautier in seiner „Reise nach Spanien“.

Deshalb freue ich mich, dass wir am GEO so viele Fahrten anbieten können. Allerdings kann ich auch verstehen, dass die Lehrkräfte überlegen, ob die enorme Arbeit, die dieses außerunterrichtliche und freiwillige Engagement verlangt, auch in Zukunft noch zu leisten ist.

Außerdem möchte ich noch unseren Nepaltag im November hervorheben. Dass die ganze Schulgemeinschaft seit Jahren gemeinsam an einem Thema arbeitet und sich einem Hilfsprojekt

verbunden fühlt, ist ein Schatz, den es zu bewahren gilt.

Das schließt nicht aus, dass man das Konzept noch weiterentwickeln kann, ganz im Gegenteil. Frau Bohlken und Frau Helfers bearbeiten bereits die eingereichten Verbesserungsvorschläge.

Beeindruckt hat mich am Nepaltag 2013 die Spende des letzten Abiturjahrganges in Höhe von mehr als 1700,- Euro!



Herzlichen Dank an den Abi-Jahrgang 2013!

Dies sagt meiner Meinung nach viel über den besonderen Geist unserer Schule aus.

Was sind das bloß für Schülerinnen und Schüler, die nach dem Ende ihrer Schulzeit so viel Geld lieber für ein Hilfsprojekt ihrer alten Schule spenden als es zum Beispiel für eine Party auszugeben?

Ich meine, das GEO darf in aller Bescheidenheit stolz auf diese Schülerinnen und Schüler sein.

Schließlich möchte ich noch ein großes Lob zur Berufswahlbörse am GEO (10.01.) an alle beteiligten Lehrkräfte und Eltern weitergeben. Mehrere Eltern sprachen mich auf diese besonders gelungene Veranstaltung an.

Ausblick

In diesem Jahr findet bei uns ein so genanntes „Dezernentenabitur“ statt.

Dies bedeutet, dass ein Dezernent der Landesschulbehörde, in unserem Fall Herr LRSD Märkl, den Vorsitz der Prüfungskommission übernimmt.

Gemeinsam mit unserem Oberstufenkoordinator, Herrn Hinrichs, denke ich, dass wir den Prüfungen gelassen entgegen sehen können. Mit gewohnter Kompetenz und Routine wird das Kollegium unsere gut vorbereiteten Schülerinnen und Schüler zum Abitur führen.

Und sollten im Prüfungsverlauf doch Dinge auftreten, die wir aus Sicht der Landesschulbehörde besser machen können, bauen wir diese Elemente gerne in die Planungen für das nächste Jahr ein.

Im Frühjahr brechen einige unserer Schülerinnen und Schüler mit Frau Unland Richtung Argentinien auf.

Und dank des GAPPs geht es außerdem mit Frau Klötzing und Herrn Diettrich in die USA.

Allen Beteiligten wünsche ich eine gute Reise und vor allem eine gesunde Heimkehr.

Schließlich wird es im zweiten Halbjahr um das Schuljubiläum gehen: Das GEO wird 50!

In den kommenden Monaten wird es Projekte und Veranstaltungen geben, die das große Schuljubiläum von verschiedenen Seiten bearbeiten.

Dies wird zurzeit geplant. Auf unserer Homepage wird Sie bald ein entsprechender Link auf dem Laufenden halten.

Allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft wünsche ich, dass der Schwung zum neuen (Schul-) Jahr möglichst lange anhält und viel positive Energie freisetzt!

Andreas Jacob

- Schulleiter -